



ZWERGENHÜTTE

Eingewöhnung in der Krippe

Ablauf der Eingewöhnung

Bevor ihr Kind in die Krippe kommt möchten wir sie zu 2 Schnupperstunden einladen. Diese wird ca. 1 Stunde betragen. Dabei kann das Kind schon mal die Räume, die Geräusche und vieles mehr entdecken.

1.-3. Tag 10-11 Uhr

Die Eltern verlassen die Krippe nicht. Sie verhalten sich passiv und bleiben in der Nähe. Die Eltern sollten sich in der Zeit nicht mit anderen Dingen beschäftigen, sondern als „sicherer Hafen“ immer erreichbar sein.

Die Bezugserzieherin versucht vorsichtig Kontakt aufzunehmen. Sie beobachtet die Interaktion zwischen Kind und Eltern.

4.-5. Tag

Am vierten Tag unternehmen die Eltern den ersten Trennungsversuch für ca. 30 min und bleiben im Haus. Lässt sich das Kind nach der „Trennung“ vom Elternteil nicht von der Bezugserzieherin beruhigen, kehren die Eltern sofort zurück.

4. Tag 9.30-11 Uhr, die Eltern verlassen für ca. 30 min die Krippenräume.

5. Tag 9-11 Uhr, die Eltern verlassen für ca. 30-45 min die Krippenräume.

Die Eltern und die Bezugserzieherin tauschen sich am Ende der ersten Woche über den aktuellen Stand der Eingewöhnung aus und besprechen das weitere Vorgehen.

6. Tag

Die zweite Woche beginnt wie der 5. Tag. Am Ende des 6. Tages besprechen Eltern und Bezugserzieherin, wie die Eingewöhnung weitergeht.

7. Tag (8.30-12.00 Uhr)

Die Eltern verabschieden sich morgens vorm Frühstück nach einem bestimmten Ritual von ihren Kindern.

11.-20 Tag

Die Eltern sollten weiter abholbereit sein und wenn möglich ihr Kind bis 14 Uhr abholen. Der Mittagsschlaf sollte möglichst erst nach ca. 2 Wochen beginnen.